

Presidente de la República  
Salvador Sánchez Cerén  
Alameda Doctor Manuel  
Enrique Araujo No 5500  
San Salvador  
EL SALVADOR

Presidente de la República  
Juan Orlando Hernández Alvarado  
Casa Presidencial  
Bulevar Juan Pablo II  
Tegucigalpa  
HONDURAS

Presidente de la República  
Jimmy Morales Cabrera  
Casa Presidencial  
6ª Avenida 4-41, Zona 1  
Puerta del Centro  
Ciudad de Guatemala  
GUATEMALA

**PETITION  
2017**

# SCHÜTZEN SIE GEFLÜCHTETE IN ZENTRALAMERIKA VOR BRUTALER GEWALT

Sehr geehrter Herr Präsident,

das sogenannte nordamerikanische Dreieck, bestehend aus Honduras, Guatemala und El Salvador, ist eine der weltweit am schlimmsten von Gewalt betroffenen Regionen außerhalb einer Konfliktzone. Allein 2015 wurden dort 17.522 Menschen getötet. Allein in El Salvador starben mehr Menschen als in irgendeinem anderen Land, in dem Krieg herrscht. Auch Guatemala und Honduras gehören zu den fünf gewalttätigsten Ländern Lateinamerikas. Die wachsende Gewalt zwingt die Menschen zur Flucht.

Doch was widerfährt den Geflüchteten dann? Meist werden sie abgeschoben und müssen sich erneut den Gefahren stellen, vor denen sie geflohen sind. Zwischen 2010 und 2015 stieg die Zahl der aus Mexiko abgeschobenen Honduraner\_innen, Salvadorianer\_innen und Guatemalteq\_innen um besorgniserregende 179% und es ist unwahrscheinlich, dass sich diese Zahl bald ändern wird. El Salvador, Honduras und Guatemala schaffen es nicht, den Tausenden abgeschobenen Rückkehrer\_innen Schutz und Unterstützung zu bieten. Die Regierungen verurteilen so ihre eigenen Bürger\_innen zu einem Leben voll Leiden oder gar dem Tod in ihrer Heimat. El Salvador, Honduras und Guatemala müssen sicherstellen, dass den Abgeschobenen bei der Rückkehr in ihre Heimat keine Gefahr droht.

An die Regierungen von El Salvador, Honduras und Guatemala: Wir fordern Sie dazu auf,

- Die Bürger\_innen Ihres Landes vor Gewalt zu schützen.
- zentrale Verantwortung für den Schutz von Abgeschobenen zu übernehmen.
- besonders gefährdete Abgeschobene zu identifizieren und ihnen die speziell benötigte Hilfe zu gewähren.
- Schutzprogramme für die spezifischen Rechte bestimmter Gruppen wie Frauen, Indigene, LGBTI Personen und unbegleitete Minderjährige auf den Weg zu bringen.

Hochachtungsvoll,

**1**

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

**2**

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

**3**

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

**4**

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

**5**

Name, Vorname

Anschrift

Unterschrift

Die Adressen werden nur im Sinne der Petition genutzt und nicht an Dritte weitergegeben.

**Bitte senden Sie diese Petitionsliste bis 01.08.2017 an untenstehende Adresse oder schicken Sie sie direkt an die Adressaten.**

**AMNESTY INTERNATIONAL** Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Koordinationsgruppe Queeramnesty 2918

Zinnowitzer Straße 8

10115 Berlin

T: +49 30 7829440 . E: [info@queeramnesty.de](mailto:info@queeramnesty.de) . W: [www.queeramnesty.de](http://www.queeramnesty.de)

SPENDENKONTO 80 90 100 . Bank für Sozialwirtschaft . BLZ 370 205 00 . IBAN: DE23370205000008090100 . BIC: BFSWDE33XXX . Zweck: 2918